

Baustellenbericht BAB 38 in Waschbetonbauweise

Technische Daten: BAB 38 AS Eisleben – AD Halle/Süd, ca. 23 km
6 Autobahnbrücken, 10 Ü-BW, 2 Anschlussstellen,
PWC-Anlage, Lärmschutzwälle, Blendschutzwände,
Überflugschutz, vierstreifiger Ausbauquerschnitt RQ 29,5

Ausführung: Arge Heilit + Woerner Bau GmbH / Reinhold Meister GmbH
Bauzeit: Januar 2007 - Dezember 2008

Streckenbau: 2 Projekte mit getrenntem Oberbau

- Abschnitt 1 (4616) 27 cm Beton auf 15 cm HGT mit Vlies auf 32,5 cm FSS (Tafel 2, Zeile 1.1 RStO-01); Länge ca. 18 km
- Abschnitt 2 (4617) 30 cm Beton auf 30 cm STSuB auf 20 cm fuM (Tafel 2, Zeile 3 RStO-01); Länge ca. 5 km

Erbau: gesamt 1.700.000 m³
Flächenbefestigung: 345 Tm² HGT und 45 Tm³ STSuB
550.000 m² Betonfläche,
davon 510.000 m² Waschbetonfläche



Oberbau:

- Einbau der Frostschutzschichten konventionell mit Raupe/Grader mit GPS bzw. ATS-3 d Steuerung
- Einbau der STSuB und HGT mit Tragschichtfertiger (Multitalent)
- Herstellung der HGT in eigener Mischanlage

Betonherstellung:

- ▶ 5 cm Oberbeton – Waschbeton 0/8 (Ausfallkörnung)
 - Zement CEM I 32,5 R-st
 - Natursand 0/2 MDB – Oldisleben
 - Edelsplitt 5/8 SH Natursteine – Lobejün
 - LP: LPS-A SIKA
 - FM: FM 31 SIKA
- ▶ 25 (22) cm Unterbeton – Kiesbeton 0/32
 - Zement CEM I 32,5 R-st
 - Natursand 0/2 MDB – Oldisleben
 - Kies 2/8, 8/16 und 16/32 MDB – Oldisleben
 - LP: LPS-A SIKA
 - FM: FM 31 SIKA
- ▶ Herstellung in eigener Mischanlage Lintec CC3000 (Chargenmischer)

GSF Unterbeton mit automatischen
Dübelsetzer und Vorderbeschicker



GSF Oberbeton

Arbeitsbühne zum Aufbringen des
Kombinationsmittels



Fertige Waschbetonoberfläche
(WB 0/8) mit Rautiefen von 0,78 bis
1,06 mm